



**EIN LOKALHISTORISCHES PROJEKT
DER ERINNERUNGSARBEIT**

22. November 2008 – 21. Februar 2009

Ein Ausstellungsprojekt von

KopfWelten – gegen Rassismus und Intoleranz e.V.
und Studierenden der Afrikanistik der
Universität zu Köln

in Kooperation mit dem
Kölnischen Stadtmuseum
Zeughausstr. 1-3
50667 Köln

Öffnungszeiten:

di 10-20 Uhr, mi-so 10-17 Uhr, mo geschlossen

U-Bahn: Haltestelle Appellhofplatz/Zeughaus
Deutsche Bahn: Köln Hbf./Dom, von dort 5 Min. Fußweg

**Führungen durch die Sonderausstellung finden jeden Sonntag
um 12 Uhr statt.**

Bei Kommentaren, Ideen und Kritik:

KopfWelten – gegen Rassismus und Intoleranz e.V.
Institut für Afrikanistik
Universität zu Köln
Albertus-Magnus-Platz
50923 Köln
E-Mail info@kopfwelten.org

Das Rahmenprogramm wird gefördert von:

- der Dekanin der Philosophischen Fakultät der
Universität zu Köln
- dem Förderverein Geschichte in Köln e.V.
- dem Asta der Universität zu Köln
- KölnAlumni e.V.

**Rahmenprogramm zur Ausstellung
jeweils Mittwoch, 19 Uhr
im Kölnischen Stadtmuseum**

26.11.

Marianne Bechhaus-Gerst (Köln) - **Köln und die Kolonien
- ein vergessenes Kapitel der Stadtgeschichte**

3.12.

Karsten Linne (Hamburg) - **Afrika unter dem Hakenkreuz?
- NS-Kolonialplanungen für ein afrikanisches Imperium**

10.12.

Joachim Zeller (Berlin) - **Die Leiche im Keller - Berlin als
Kolonialmetropole**

7.1.

Filmabend: **Recolonize Cologne** (43 min.)
von kanak tv mit anschließender Diskussion mit
dem Filmemacher Venant Adoville Saague (Köln)

14.1.

Mechthild Leutner (Berlin) - **Takustraße (Takuplatz, Takufeld),
Ittisstraße, Lansstraße: Bausteine einer kolonialen
Erinnerungskultur**

Yonas Endrias (Berlin) - **Straßennamen als urbaner
Gedächtnisraum**

mit anschließender Podiumsdiskussion zum Thema „Koloniale
Straßennamen – wie gehen wir mit diesem Erbe um?“

21.1.

Heiko Möhle (Hamburg) - **„Heimathafen der deutschen Kolonial-
Schifffahrt“ - Hamburgs unbewältigte Kolonialgeschichte**

28.1.

Anne-Kathrin Horstmann (Köln) - **„...mit den Köpfen der
weißen Rasse, aber mit den Armen der Eingeborenen“
- Die Kölner Handelshochschule und der Kolonialismus**

4.2.

Ute Röschenthaler (Frankfurt) - **Kakao am Kamerunberg:
Der Kölner Kaufmann Max Esser und die Folgen seines
Pioniergeists**

11.2.

Hildegard Brog (Köln) - **Zwischen Exotismus und
Rassismus – Kolonialismus und Kölner Karneval**